

Selbstauskunft

Ihre persönlichen Daten

Antragsteller 1

Herr Frau Prof. Dr.

Vorname _____

Nachname _____

Geburtsdatum _____

Geburtstort _____

Geburtsland _____

Telefon _____

E-Mail _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Dort wohnhaft seit _____

Antragsteller 2

Herr Frau Prof. Dr.

Vorname _____

Nachname _____

Geburtsdatum _____

Geburtstort _____

Geburtsland _____

Telefon _____

E-Mail _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Dort wohnhaft seit _____

Familienstand

- Verheiratet
 mit Gütertrennung
 ohne Gütertrennung

- Ledig
 Getrennt lebend
 Geschieden
 Lebenspartnerschaft
 Verwitwet

1. Staatsangehörigkeit

- Deutschland

2. Staatsangehörigkeit

- _____

Aufenthaltsbeginn und Art der Aufenthalts-
(z.B. Visum) oder Arbeitserlaubnis jeweils inkl.
Befristung

Art der Beschäftigung

- Angestellter
 Arbeiter
 Arbeitsloser
 Beamter
 Freiberufler
 Hausfrau / Hausmann
 Rentner
 Selbständiger

Beruf _____

Steuer-ID _____

Einkommen Netto (mtl.) _____

Beschäftigt seit (Datum) _____

Anzahl d. Gehälter (im Jahr) _____

Arbeitgeber _____

Arbeitgeber ist in DEU ansässig

Befr. Beschäftigung bis _____

Probezeit bis _____

Familienstand

- Verheiratet
 mit Gütertrennung
 ohne Gütertrennung

- Ledig
 Getrennt lebend
 Geschieden
 Lebenspartnerschaft
 Verwitwet

Art der Beschäftigung

- Angestellter
 Arbeiter
 Arbeitsloser
 Beamter
 Freiberufler
 Hausfrau / Hausmann
 Rentner
 Selbständiger

Beruf _____

Steuer-ID _____

Einkommen Netto (mtl.) _____

Beschäftigt seit (Datum) _____

Anzahl d. Gehälter (im Jahr) _____

Arbeitgeber _____

Arbeitgeber ist in DEU ansässig

Befr. Beschäftigung bis _____

Probezeit bis _____

1. Staatsangehörigkeit

- Deutschland

2. Staatsangehörigkeit

- _____

Aufenthaltsbeginn und Art der Aufenthalts-
(z.B. Visum) oder Arbeitserlaubnis jeweils inkl.
Befristung

Antragsteller 1

Situation nach Renteneintritt

Rentenbeginn _____
Gesetzliche Rente in Euro _____
Private Rente in Euro _____
Sonstiges Einkommen in Euro _____

Antragsteller 2

Situation nach Renteneintritt

Rentenbeginn _____
Gesetzliche Rente in Euro _____
Private Rente in Euro _____
Sonstiges Einkommen in Euro _____

Kinder

Leben Kinder in Ihrem Haushalt?

Anzahl Ihrer Kinder _____

Name Kind 1 _____ Geburtsdatum Kind 1 _____ Kindergeld _____ Unterhaltseinn. in € _____
Name Kind 2 _____ Geburtsdatum Kind 2 _____ Kindergeld _____ Unterhaltseinn. in € _____

Ihre finanzielle Situation

Vermögen, Einnahmen, Ausgaben, Verbindlichkeiten

Bank- und Sparguthaben in Euro _____ Mietausgaben in Euro (montl.) _____
Wertpapiere/Aktien in Euro _____ Entfällt in Zukunft
Lebens-/ Rentenversicherung in Euro _____ Rückkaufswert / Prämie (jährl.) _____ Unterhaltsverpflichtungen in Euro (montl.) _____
Bausparvertrag _____ Angesparter Wert / Beitrag (jährl.) _____ Private Krankenversicherung _____
Sonstiges Vermögen (angesparter Wert) _____ Ratenkredit _____
Sonstiges Vermögen, z. B. Gemälde, Schmuck, Kunst _____ Sonstige Verbindlichkeiten _____
Sonstige Einnahmen in Euro (Gesamtbetrag montl.) _____ Sonstige Verbindlichkeiten, z. B. Privatdarlehen _____
Sonstige Ausgaben in Euro (montl.) _____
Kommentar zu sonstigen Einnahmen und Ausgaben _____

Weiteres Immobilienvermögen

Anzahl der Immobilien _____ Gesamthöhe ausstehender Darlehen für diese Immobilie in Euro _____
Geschätzter Wert aller Immobilien in Euro _____
 Siehe Zusatzblatt für Immobilienvermögen

Kontoverbindung

Kontoinhaber _____ Kreditinstitut _____
Konto-Nr. _____ IBAN _____
BLZ _____ BIC _____

Angaben zum Finanzierungsobjekt

Basisangaben

Straße, Hausnummer _____

Anzahl der Geschosse _____

PLZ, Ort _____

Gesamte Wohnfläche in m² _____

Grundstücksgröße in m² _____

Baujahr _____

ETW-Bezeichnung (z.B. 3. OG rechts) _____

Miteigentumsanteil (bei ETW) _____

Anzahl der Wohneinheiten (bei ETW) _____

Siehe Teilungserklärung, Kaufvertrag oder Grundbuchauszug

Art der Immobilie

- Einfamilienhaus
 Eigentumswohnung (ETW)
 Reihenhaushälfte
 Doppelhaushälfte
 Zweifamilienhaus
 Mehrfamilienhaus
 Grundstück

Bauweise

- Massiv
 Holz
 Glas / Stahl
 Fachwerk mit Ziegeln
 Fachwerk mit Stroh / Lehm

Dachgeschoss

- Flachdach
 Voll ausgebaut
 Teilweise ausgebaut
 Nicht ausgebaut

Keller

- Unterkellert
 Teilunterkellert
 Nicht unterkellert

Stellplätze oder Garagen

Einige Stellplätze sind vermietet

Höhe d. Mieteinnahmen (montl.) in €

Zusätzliche Angaben

- Die Immobilie ist vermietet (auch Teilvermietung)
- Mieteinnahmen (monatlich) _____
- Vermietete Wohnfläche _____
- Das Grundstück ist im Erbbaurecht vergeben
- Das Objekt wurde in der Vergangenheit modernisiert

Grundbuchangaben

Grundbuch (Ort) _____

Blatt (Band:optional) _____

Flur _____

Flurstück _____

Anteil _____

Größe in m² _____

Rechte in Abteilung II (Betrag wertmindernd) _____

Beschreibung _____

Weitere Anmerkungen _____

Angaben zum Finanzierungsobjekt

Bei Anschlussfinanzierung oder Modernisierung

Marktwert in Euro _____

Der Marktwert stellt den aktuellen Wert der Immobilie dar. Mögliche Quellen: Gutachten, Immobilienportale mit vergleichbaren Immobilien oder der ursprüngliche Kaufpreis.

Bereits bestehende Darlehen

Immobilendarlehen

Mit dieser Finanzierung ablösen

Immobilendarlehen

Mit dieser Finanzierung ablösen

Grundsschuld, lt. Eintrag im Grundbuch _____

Grundsschuld, lt. Eintrag im Grundbuch _____

Rate (mtl.) in Euro _____

Rate (mtl.) in Euro _____

Restschuld, aktuell offener Betrag in Euro _____

Restschuld, aktuell offener Betrag in Euro _____

Zinsbindung bis _____

Zinsbindung bis _____

Darlehensgeber (Bankname) _____

Darlehensgeber (Bankname) _____

Ihr Finanzbedarf

Geplantes Vorhaben – Wofür soll das Darlehen verwendet werden?

Neubau

➤ weiter zu 1 und 2

Modernisierung

➤ weiter zu 3 und 4

Kauf

➤ weiter zu 2 und 3

Anschlussfinanzierung

➤ weiter zu 3 und 4

Kauf eines Neubaus vom Bauträger

➤ weiter zu 2

Kapitalbeschaffung

➤ weiter zu 4

1. Kosten bei Neubau (eigenes Vorhaben)

Grundstückkaufpreis _____

Außenanlage _____

Dazu gehören Entwässerungs- und Versorgungsanlagen sowie Einfriedungen und der Garten (etwa 5-10% der Herstellungskosten)

Baunebenkosten _____

Dazu gehören Architekten- und Ingenieurs- sowie Behördenleistungen (etwa 5-10% der Herstellungskosten) Erschließungskosten

Erschließungskosten _____

2. Kosten bei Kauf, Neubau oder Kauf eines Neubaus vom Bauträger

Herstellungskosten / Kaufpreis _____

Anzahl Teilzahlungen _____

Notargebühren in % _____ in Euro _____

Grunderwerbsteuer (Je nach Bundesland 3,5 - 6,5 %) in % _____ in Euro _____

Maklergebühren in % _____ in Euro _____

3. Kosten bei Kauf, Modernisierung oder Anschlussfinanzierung

Die Immobilie soll modernisiert werden _____

Modernisierungskosten in Euro _____

Anzahl Teilzahlungen _____

Renovierungskosten in Euro _____

Nicht werterhöhende Maßnahmen wie Malerarbeiten, kleinere Reparaturen etc.

4. Kapitalbeschaffung

Betrag in Euro _____ Kommentar _____

Weitere Kosten

Mobiliarkosten in Euro _____ Eigenleistungen in Euro _____

Möbiliar und Inventar, z.B. Einbauküche

Sonstige Kosten in Euro _____ Bereits beglichene Kosten in Euro _____

Alle Kosten, die keiner anderen

Haben Sie schon eine konkrete Vorstellung von Ihrer Finanzierung?

Gesamtdarlehensbetrag in Euro _____ KfW-Förderung gewünscht €

Zinsbindung _____ KfW-Darlehen-Höhe in Euro _____

Anfängliche Tilgung in % _____

Weitere Wünsche _____

Erklärung der Darlehensnehmer, Einwilligungserklärung

I. Darlehensvermittlung und Anschlussbetreuung

1. Hiermit beauftrage/n ich/wir die _____ mit der Vermittlung eines Darlehens zur Immobilienfinanzierung sowie damit in Zusammenhang stehender Finanzdienstleistungen und Betreuung während der Auszahlung dieses Darlehens.

2. Ich/Wir bevollmächtige/n die _____ alle hierfür erforderlichen Unterlagen (Darlehensantrag, Objekt- und Bonitätsunterlagen etc.) an einen zur Finanzierung vorgesehenen Darlehensgeber weiterzuleiten, Konditionsangebote bei dem Darlehensgeber einzuholen und sämtlichen mit der Finanzierung zusammenhängenden Schriftverkehr für mich/uns entgegenzunehmen.

3. Hiermit bevollmächtige/n ich/wir die _____ ein Darlehensvertragsangebot des finanzierenden Darlehensgebers zur Weiterleitung an mich/uns entgegenzunehmen. Mir/Uns ist bekannt, dass eine verbindliche Darlehenszusage nur von einem Darlehensgeber selbst gegeben werden kann und dass Darlehenszusagen von Darlehensgebern jederzeit widerrufen werden können insbesondere, wenn sich Abweichungen zu den von mir gemachten Angaben herausstellen.

4. Ich versichere/wir versichern, dass gegen mich/uns bisher keine Zwangsmaßnahmen (z. B. Gehaltspfändung, Zwangsversteigerung, Insolvenzverfahren) eingeleitet wurden. Ich/Wir bin/sind meinen/unseren Zahlungsverpflichtungen in der Vergangenheit immer ordnungsgemäß nachgekommen.

Ich handle/Wir handeln im eigenen wirtschaftlichen Interesse und nicht auf fremde Veranlassung (insbesondere nicht als Treuhänder). Ich/Wir versichere/versichern, alle vorstehenden Angaben nach bestem Wissen, vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Falsche Angaben können gegebenenfalls zu einer Vertragsaufhebung führen.

II. Datenschutzrechtliche Hinweise bezüglich Auskunfteien

Datenübermittlung an die SCHUFA und Befreiung vom Bankgeheimnis: Der Darlehensgeber übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank/Sparkasse oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18a des Kreditwesengesetzes). Der Kunde befreit den Darlehensgeber insoweit auch vom Bankgeheimnis. Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DSGVO entnommen oder online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden. Datenübermittlung an Creditreform für Freiberufler und Selbständige: Der Darlehensgeber übermittelt der Wirtschafts-

auskunftei Creditreform im Rahmen der Beantragung bonitärer Leistungen Daten (Name, Adresse, Geburtsdatum, ggf. Vorschritt sowie Anfragegrund) zum Zweck der Bonitätsprüfung. Rechtsgrundlage dieser Datenübermittlungen sind Art. 6 Abs. 1b und Art. 6 Abs. 1f der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Darlehensgeber oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der Creditreform dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18 a des Kreditwesengesetzes). Der Kunde befreit den Darlehensgeber insoweit auch vom Bankgeheimnis. Die bei der Creditreform vorliegenden Informationen werden an den Darlehensgeber übermittelt. Die Creditreform wird den Kunden nicht nochmals gesondert über die erfolgte Datenübermittlung an den Darlehensgeber benachrichtigen. Bei der Creditreform kann jederzeit auf Anforderung eine Auskunft über die die eigene Person betreffenden gespeicherten Daten verlangt werden, die diese den ihr angeschlossenen Unternehmen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit weitergibt. Die Creditreform stellt die Daten ihren Vertragspartnern nur zur Verfügung, wenn diese ein berechtigtes Interesse an der Datenübermittlung im Einzelfall glaubhaft darlegen. Die übermittelten Daten werden ausschließlich zu diesem Zweck verarbeitet und genutzt. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung bei Creditreform erhalten Sie unter <https://www.creditreform.de/EU-DSGVO/>

III. Datenschutzhinweise bzgl. der Bearbeitung Ihrer Finanzierungsanfrage

Für die Bearbeitung Ihrer Finanzierungsanfrage werden die Daten von Ihrem Kundenbetreuer und von weiteren in die Vermittlung involvierten Unternehmen, unter anderem der EUROPACE-Plattform, verarbeitet. Hierzu hat Ihr Ansprechpartner Ihnen

entsprechende Datenschutz-Hinweise der involvierten Unternehmen zur Verfügung gestellt. Sollte dies nicht zutreffen, sprechen Sie ihn bitte an!

IV. Mitwirkungspflicht Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-ID)

1. Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir verpflichtet bin/sind gemäß § 154 Abs. 2a der Abgabenordnung meine/unsere steuerliche Identifikation bekannt zu geben.

2. Sofern die Steuer-ID bis zum Vertragsschluss nicht mitgeteilt wurde, teilen Sie diese dem betreffenden Kreditinstitut bitte spätestens 14 Tage nach Vertragsabschluss schriftlich mit (Mitwirkungspflicht).

3. Kreditinstitute sind ab dem 01.01.2018 gesetzlich dazu verpflichtet die Steuer-ID für jeden Kontoinhaber sowie jeden anderen Verfügungsberechtigten zu erheben und aufzuzeichnen.

4. Bei Missachtung der Mitwirkungspflicht muss die Bank im Wege des maschinellen Anfrageverfahrens die Steuer-ID beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erfragen. Das Kreditinstitut ist bei unzureichender Mitwirkung verpflichtet, dies festzuhalten und dem BZSt mitzuteilen.

V. Hinweis zur Nutzung des automatisierten Grundbuch-Abrufverfahrens

Der Darlehensgeber kann das automatisierte Verfahren zur Übermittlung von Daten aus dem maschinell geführten Grundbuch zur Prüfung von Darlehensanträgen nutzen. Dies gilt auch für die Übermittlung von Anträgen auf Auskunft aus dem Grundbuch gemäß § 133 Abs. 4 Grundbuchordnung. Der Darlehensgeber kann die übermittelten Daten

nur dann nutzen, wenn der Kunde bereits (Mit-) Eigentümer bzw. Erbbauberechtigter des betroffenen Grundstücks ist. Die Datennutzung bezieht sich auf sämtliche Grundbücher in die der Kunde als (Mit-) Eigentümer bzw. Erbbauberechtigter eingetragen ist oder wird.

Mit meiner/unserer Unterschrift stimme/n ich/wir den obigen Versicherungen sowie der Nutzung des automatisierten Grundbuch-Abrufverfahrens (Ziffer V) zu.

Die weiteren Hinweise habe/n ich/wir zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Zusatzblatt: Immobilienvermögen

Immobilienvermögen

Bezeichnung zur Identifikation (z.B. Straße) _____ Wert d. Immobilie in Euro _____ Gesamte Wohnfläche in m² _____

Mieteinnahmen (montl.) _____ Vermiet. Wohnfläche in m² _____

Die Immobilie ist vermietet (auch Teilvermietung)

Bereits bestehende Darlehen

Immobilienkredite

Grundschild, lt. Eintrag im Grundbuch in Euro _____
Rate (mtl.) in Euro _____
Restschuld, aktuell offener Betrag in Euro _____
Zinsbindung bis _____
Darlehensgeber (Bankname) _____

Immobilienkredite

Grundschild, lt. Eintrag im Grundbuch in Euro _____
Rate (mtl.) in Euro _____
Restschuld, aktuell offener Betrag in Euro _____
Zinsbindung bis _____
Darlehensgeber (Bankname) _____

Immobilienvermögen

Bezeichnung zur Identifikation (z.B. Straße) _____ Wert d. Immobilie in Euro _____ Gesamte Wohnfläche in m² _____

Mieteinnahmen (montl.) _____ Vermiet. Wohnfläche in m² _____

Die Immobilie ist vermietet (auch Teilvermietung)

Bereits bestehende Darlehen

Immobilienkredite

Grundschild, lt. Eintrag im Grundbuch in Euro _____
Rate (mtl.) in Euro _____
Restschuld, aktuell offener Betrag in Euro _____
Zinsbindung bis _____
Darlehensgeber (Bankname) _____

Immobilienkredite

Grundschild, lt. Eintrag im Grundbuch in Euro _____
Rate (mtl.) in Euro _____
Restschuld, aktuell offener Betrag in Euro _____
Zinsbindung bis _____
Darlehensgeber (Bankname) _____

Immobilienvermögen

Bezeichnung zur Identifikation (z.B. Straße) _____ Wert d. Immobilie in Euro _____ Gesamte Wohnfläche in m² _____

Mieteinnahmen (montl.) _____ Vermiet. Wohnfläche in m² _____

Die Immobilie ist vermietet (auch Teilvermietung)

Bereits bestehende Darlehen

Immobilienkredite

Grundschild, lt. Eintrag im Grundbuch in Euro _____
Rate (mtl.) in Euro _____
Restschuld, aktuell offener Betrag in Euro _____
Zinsbindung bis _____
Darlehensgeber (Bankname) _____

Immobilienkredite

Grundschild, lt. Eintrag im Grundbuch in Euro _____
Rate (mtl.) in Euro _____
Restschuld, aktuell offener Betrag in Euro _____
Zinsbindung bis _____
Darlehensgeber (Bankname) _____

Zusatzblatt: Bestehende Versicherungen

Lebens-/Rentenversicherung (Risiko-LV, Kapital-LV, fondsgebundene oder klassische LV)

Produkt _____	Beitrag/Prämie _____	Gesellschaft _____	Beginn _____
Produkt _____	Beitrag/Prämie _____	Gesellschaft _____	Beginn _____
Produkt _____	Beitrag/Prämie _____	Gesellschaft _____	Beginn _____

Alltagsversicherungen (Haftpflicht, Hausrat, Unfall, Tierhaftpflicht, ...)

Produkt _____	Beitrag/Prämie _____	Gesellschaft _____	Beginn _____
Produkt _____	Beitrag/Prämie _____	Gesellschaft _____	Beginn _____
Produkt _____	Beitrag/Prämie _____	Gesellschaft _____	Beginn _____

Kranken(zusatz)versicherung (Gesetzlich oder Privat, Pflege, Krankentagegeld, Zahnzusatz)

Produkt _____	Beitrag/Prämie _____	Gesellschaft _____	Beginn _____
Produkt _____	Beitrag/Prämie _____	Gesellschaft _____	Beginn _____
Produkt _____	Beitrag/Prämie _____	Gesellschaft _____	Beginn _____

Weitere Versicherung (Kfz, Reise, Handy, ...)

Produkt _____	Beitrag/Prämie _____	Gesellschaft _____	Beginn _____
Produkt _____	Beitrag/Prämie _____	Gesellschaft _____	Beginn _____
Produkt _____	Beitrag/Prämie _____	Gesellschaft _____	Beginn _____